

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18693	
			DK5 DK5-GK	6038	6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stellingen	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	41 76
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	07.08.2007	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4726,9379	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zwischen Flamingoweg und Theodor-Schäfer-Damm hat sich ein Mischwald aus z.T. mehrstämmiger Hänge-Birke, Sal-Weide und eingestreuter Zitter-Pappel, Silber-Weide und Berg-Ahorn und Gewöhnlicher Esche etabliert. Punktuell hat sich kleinflächig ein dichtes Sal-Weidengebüsch entwickelt. Die stellenweise dichte Strauchschicht, die fließend in eine niedrige Baumschicht übergeht, setzt sich aus Schwarzem Holunder, Berg-Ahorn, Weißdorn und Traubenkirsche sowie Eberesche zusammen. In offeneren Bereichen konnte sich eine üppige Krautschicht aus Brennessel, Kleinblütigem Springkraut, Gundermann, Riesen-Goldrute, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Rispengras u.a. ausbilden. Ferner hat sich vor allem entlang des Flamingoweges ein dichtes Brombeergebüsch ausgedehnt.

Der Gehölzbestand wird von zahlreichen Trampelpfaden zerschnitten, die von den Anwohnern als Hundeauslauf genutzt werden. Zudem werden Müll und Gartenabfall entsorgt.

Im Vergleich zur Vorkartierung hat sich das Waldstück durch den Bau einer Druckerei im Norden um etwa Zweidrittel reduziert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPZ	Sonstiger Pionierwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Flamingoweg		
Nachbarnutzung/en	Autobahn, Einzelhausbebauung, Gewerbe		
Rechtswert (X)	561185	Hochwert (Y)	5939146
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)		Gemarkung
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18693
		DK5 DK5-GK	6038 6040
		DK5 - Name	Stellingen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	41 76
Bearbeitung	BRG	Kartierung	07.08.2007
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4726,9379
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18693	102014	6038	566	30.08.2016	N		
18693	102118	6038	592	24.08.2016	N		
18693	18624	6038	34	26.07.1999	<	6040	61

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16773	0	6038_41_070807_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

07.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18693	
		DK5 DK5-GK	6038	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen	
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	41	76
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.08.2007	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4726,9379	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Potenzielle Bebauung Autoabgase, Immissionen Eutrophierung durch Hunde und Gartenabfälle Trampelpfade, Gartenabfälle, Müllablagerungen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Kleines Waldstück in der Stadt, das als Rückzugsraum und Trittsteinbiotop wertvoll ist. Reich an Kleinstrukturen Reste von naturräumlich typischen Strukturen Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Waldvögel
Maßnahmen	Gartenabfälle und Müll entfernen, Kontrolle Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	6038_41_070807_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Pionierwald	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18693
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	41 76
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4726,9379
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Pionierwald (2000)	Biotoptyp	WPZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	leicht uneben, im Süden Dammanlage
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	50 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	80 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18693	
			DK5 DK5-GK	6038	6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stellingen	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Biotop-Nr. alt	41	76
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.08.2007	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4726,9379	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-														
Larix spec. (Lärche)	7	w		-														
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-														
Populus spec. (Pappel)	7	z		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	h		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-														
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														30				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland